

Vertrag zur Rettung der Erde

Präambel :

Der UN-Bericht über die Ursachen des Klimawandels vom Februar dieses Jahres weist aus, dass zur Rettung der Erde nur noch wenig Zeit zur Verfügung steht.

Die Forschungsgruppe " GENESIS-enfowa " hat nachgewiesen, dass die Ursachen für den Klimawandel in einer falschen Lehre der Physik begründet sind. Die heutige Physik ist keine " Lehre von der Natur " , da die auf ihr basierenden Technologien und Techniken die Erde und damit den Lebensraum der Menschen fast völlig zerstört haben.

Zwischen der Bundesrepublik Deutschland,
im folgenden DEUTSCHLAND genannt,
vertreten durch die Bundeskanzlerin, Frau Dr. Angela Merkel,
Willy Brandt Platz 1, 10577 Berlin

und


im folgenden MCHUS genannt,

wird deshalb der folgende Vertrag geschlossen :

- 1) MCHUS stellen der GENESIS-enfowa AKADEMIE für ganzheitliche Wissenschaft und naturrichtige Technik e.V. mit Sitz in Hachenburg (www.genesis-enfowa.de) ihr Wissen aus den Forschungs- und Entwicklungsarbeiten der letzten 6 Jahre kostenlos zur Verfügung. Hierzu gehören insbesondere auch die Kenntnisse über den Aufbau und die Abläufe im Universum, über die Decodierung ägyptischer Wandmalereien und anderer Darstellungen, sowie die Überstellung aller durchgeführten Experimente.
Die Übergabe erfolgt im wesentlichen durch die Übereignung aller von MCHUS hierzu erstellten Unterlagen.

Blatt 2 zum Vertrag zwischen DEUTSCHLAND und MCHUS

- 2) MCHUS verpflichten sich der benannten AKADEMIE für die Dauer von mindestens zehn Jahren mit mindestens 1.000 (eintausend) Jahresstunden in allen Bereichen der AKADEMIE zur Verfügung zu stehen. Diese Tätigkeiten werden von der AKADEMIE vergütet.
- 3) Im Gegenzug erbringt DEUTSCHLAND die folgenden Leistungen :
- a) eine Zahlung von 2 Mio. EUR (zwei Millionen Euro) an Mechthild Conrad zur Abgeltung der Kosten, die in den letzten Jahren für die rein privat durchgeführten Entwicklungsarbeiten angefallen sind.
 - b) eine Zahlung in Höhe von 1 Mio. EUR (eine Million Euro) an die AKADEMIE zum Erwerb und zur Umgestaltung des ehemaligen Munitionsdepots der Bundeswehr in Westerborg / Westerbald als zukünftiges Entwicklungszentrum der AKADEMIE.
 - c) Übereignung der ehemaligen Kaserne in Montabaur / Westerbald an die benannte AKADEMIE zum Preis von 1 EUR (ein Euro). Die AKADEMIE wird dieses Gelände auf ihre Kosten für den Forschungs- und Lehrbetrieb entsprechend umgestalten.
 - d) monatliche Zahlungen in Höhe von 250.000 EUR (zweihundertfünfzigtausend Euro) an die benannte AKADEMIE für die Dauer von mindestens 10 Jahren.
- 4) Die Vertragsleistungen sind fällig und anschließend innerhalb von 14 Tagen zu bewirken, sobald MCHUS den experimentellen Nachweis darüber erbracht haben, dass die Darstellungen auf den Seiten der Thronsessel der ägyptischen Götter in den alt-ägyptischen Gräbern Energiesysteme sind, die nach dem Stand der heutigen Lehre der Physik als " Perpetuum Mobile " angesehen werden müssen, da der OUTPUT an elektrischer Energie größer ist als der Energie - INPUT. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn die Experimente von neutraler Seite innerhalb von 14 Tagen nach dem Nachweis von MCHUS im Beisein von MCHUS reproduziert werden können.
Als neutral sind hierbei Personen anzusehen, die nicht dem Umfeld der Forschungsgruppe " GENESIS-enfowa " zugerechnet werden können.

Hachenburg, den 02.03.2007

Berlin, den

Dr. Angela Merkel